

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Nachrichten aus dem Verband

Aufruf an alle säumigen Vereine

Für die Meldungen der Mitgliederzahlen im Intelli-Portal des CVNB gibt es eine **Fristverlängerung bis 15.03.2025**.

Hinweis: Bei veralteten Zahlen/Daten sind die Versicherungen grundsätzlich von der Pflicht der Regulierung von Schadensfällen entbunden. Auch in Sachen GEMA können sich „nicht aktuelle“ Zahlen negativ auswirken. Die Geschäftsstelle ist weiterhin gerne für Hilfestellungen bereit.

Chorverbandstag 2025

Am Vortag des diesjährigen Chorverbandstages in der Löwenstadt Braunschweig nach Delegierten-Aussprache und Präsidiumssitzung kamen alle Teilnehmenden in den Genuss eines wunderbaren Konzerts anlässlich des 75-jährigen Bestehens des KCV Braunschweig und des 50-jährigen Jubiläums des Polizeichores Braunschweig in der St. Aegidienkirche. Weitere aktive Beteiligte waren das Polizeiorchester Niedersachsen, der Männerchor Peine, der Kammerchor Braunschweig sowie Belcanto, der Kinder- und Jugendchor am Staatstheater Braunschweig.



Polizeichor Braunschweig und Männerchor Meine
Peter Holzward, Vorsitzender KCV Braunschweig, und Klaus
Rühmann, Vorsitzender Polizeichor Braunschweig



Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03



Kammerchor Braunschweig



Belcanto

Sie boten ein breitgefächertes Programm, zu dem in der „Braunschweiger Zeitung“ nachfolgender Artikel veröffentlicht wurde.

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

BRAUNSCHWEIG

Dienstag, 25. Februar 2025

Zwei Jubiläen und ein glanzvoll-hallendes Finale

Der Polizeichor und der Kreischorverband luden zum Konzert in St. Aegidien. Auf einen Jugendchor dürften sie neidisch geblickt haben.

Karsten Mentasti

Braunschweig. Es gibt wohl kaum jemanden, der nicht ab und zu vor sich hin singt, wenn eine Melodie sich im Kopf festgesetzt hat. Andere behaupten, nur unter der Dusche singen zu können, weil das möglicherweise besser niemand anderes hören sollte. Dabei genießen die Dusch-Tenöre womöglich sogar den längeren Hall in der Nasszelle.

Insofern gibt es eine – wenn auch marginale – Ähnlichkeit zum „großen Jubiläumskonzert“ des seit 50 Jahren bestehenden Polizeichors Braunschweig und des Kreischorverbandes. Beide hatten jetzt in die katholische Hauptkirche St. Aegidien eingeladen. Mit rund 350 Besuchern war das Gotteshaus zu gut zwei Dritteln gefüllt, hinzu kamen noch etwa 140 Mitwirkende, also Sängerinnen und Sänger, Chorleiter und das 40-köpfige professionelle Polizeiorchester Niedersachsen.

„Das Orchester ist natürlich immer ein Zaunpfahl unserer größeren Konzerte“, gab der Vorsitzende des Polizeichors Braunschweig, Klaus Rühmann, zu. Außerdem hatten er und seine 20 Mitstreiter im Polizeichor, unterstützt von ehemaligen Sängern des Männerchores Meine, zur Abwechslung für die Zuhörer noch den Kammerchor Braunschweig und den am Staatstheater angesiedelten Kinder- und Jugendchor Belcanto dazu geholt.

„Singen ist Sauna für die Seele“, betonte Peter Holzwart, Vorsitzender



Finale des Jubiläums-Chorkonzertes in der Braunschweiger Aegidienkirche mit dem Gastgeber Polizeichor, dem Kammerchor und dem Kinder- und Jugendchor Belcanto. Nicht auf dem Bild, da hinter den Chören platziert: das Polizeiorchester Niedersachsen. KARSTEN MENTASTI/FMM

des Kreischorverbandes, und meinte damit: Musik und Singen entspannen, „auch die Zuhörer!“ Insofern stand einem entspannten Abend nichts im Wege. Allerdings und da kommen wir noch mal auf den Beginn des Artikels zurück, gab es vor allem für die Musiker des symphonischen Blasorchesters der Polizei durchaus eine Herausforderung – den langen

Hall im hohen Kirchensaal. „Wir haben deshalb eingangs die ‚Ouvverture for a great city‘ etwas langsamer gespielt und unsere Stücke nach einer ersten Probe in der Kirche angepasst“, erklärte der Chefdirigent und Gesamtleiter des Polizeiorchesters, Martin Spahr, auf Nachfrage. So wurde die ins Programm genommene Instrumentalversion des Liedes „Koppängin“ des schwedischen

Komponisten Per-Erik Moraeus mit Querflötistin Celine Lavenas gerade auch im schwierig zu bespielenden Kirchraum zu einem der Höhepunkte des Konzertabends. Der ja aber hauptsächlich ein Chorkonzert war. „Uns Sängern kommt der Hall in einer Kirche oft eher zugute“, verriet Polizeichorvertreter und -sänger Rühmann. Sowohl die Männer des Polizeichors Braunschweig unter Leitung von Axel Huse als auch die 29 Sängerinnen und Sänger des gemischten Kammerchores, seit 2024 unter Leitung von Clarissa Eichhorn, überzeugten mit Vielseitigkeit und einem alles andere als verstaubten weltlichen Repertoire von „Great Pretender“ bis zu „Under The Sea“ aus Arielle, die Meerjungfrau. Teils wurden sie am Flügel von Pianistin

Marina Krummen begleitet. Dennoch, und das trifft insbesondere für den Gastgeberchor auf, der einst vor 2000 Zuhörern in der Stadthalle sang, fallen der anhaltende Mitgliederschwund und das dadurch bedingte hohe Durchschnittsalter stark ins Gewicht. „Viele jüngere Gesangsbegeisterte wollen sich keinen Vereinen anschließen“, bedauert Rühmann. Etwas neidisch dürften er und seine Mitstreiter daher wohl auf den Belcanto-Chor geschaut haben, der unter Leitung von Staatstheater-Opernhornist und Solist Mike Garling mit 46 Kindern und Jugendlichen zwischen 7 und 17 Jahren eine beeindruckende und klingvolle Visitenkarte hinterließ. So haben sich wohl nicht nur die Besucher, sondern auch die beteiligten Chöre über das stimmige und vom Orchester untermalte Finale gefreut haben, bei dem alle zusammen den Abend mit „Ein schöner Tag“ und „Pomp and Circumstance“ glanzvoll beendeten.

Übrigens: Zweiter Anlass für ein Jubiläumskonzert war neben dem 50-jährigen des Polizeichors Braunschweig das schon 75-jährige Bestehen des Kreischorverbandes, einem übergeordneten Verein für Chöre in Braunschweig, Helmstedt, Peine, Salzgitter und Wolfenbüttel. Erstmals richtete dieser am Wochenende den Verbandstag des Chorverbandes Niedersachsen-Bremen mit 50 Delegierten aus, die gerne dem Konzert lauschten.

Finale des Jubiläums-Chorkonzertes in der Braunschweiger Aegidienkirche mit dem Gastgeber Polizeichor, dem Kammerchor und dem Kinder- und Jugendchor Belcanto. Nicht auf dem Bild, da hinter den Chören platziert: das Polizeiorchester Niedersachsen. KARSTEN MENTASTI/FMM

Der Chorverbandstag selbst begann mit einem musikalischen Teil: Verbandschorleiter Martin Zurborg studierte mit allen Anwesenden den von ihm zu einem Text des KCV Braunschweig geschriebenen Circlesong „Singen!“ ein.

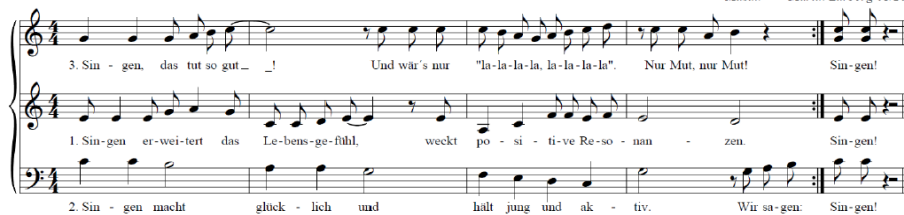
Chorverband Niedersachsen-Bremen e.V.



... weil Singen Freude macht ...

Singen !

Text l.u.2.: www.kcv-braunschweig.de
Musik: Martin Zurborg 01/2025



3. Sin - gen, das tut so gut...! Und wär's nur "la-la-la-la, la-la-la-la". Nur Mut, nur Mut! Sin-gen!

1. Sin-gen er-wei-tert das Le-bens-ge-fühl, weckt po-si-ti-ve Re-so-nan-zen. Sin-gen!

2. Sin-gen macht glück-lich und hält jung und ak-tiv. Wir sa-gen. Sin-gen!

Der Circlesong darf gemäß der Zustimmung von Peter Holzwart, Kreisvorsitzender des Kreischorverbandes Braunschweig, und Martin Zurborg, Verbandschorleiter des CVNB, von den Chören und Ensembles im Chorverband Niedersachsen – Bremen frei verwendet werden. (Chorverbandstag des CVNB vom 23.02.2025)

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03



Nach Begrüßung durch Vizepräsident Gerhard Brunken, Gedanken an die verstorbenen Mitglieder und dem Grußwort der Bürgermeisterin Antonelli-Ngameni begann die ernsthafte Arbeit mit dem Abarbeiten der erforderlichen Regularien, den Berichten aus der Sitzung der Delegierten vom Vortag, den Tätigkeitsberichten von Präsidium, Chorleiterrat, Jugendarbeit und KITAMUSICA sowie dem Haushalts- und Rechnungsabschluss 2024 mit Bericht der Kassenprüfer. Die von diesen beantragte Entlastung über die Finanzen im ersten Schritt und des Präsidiums im zweiten Schritt wurde von den Delegierten einstimmig erteilt. Auch der Haushaltsvoranschlag für 2025 wurde genehmigt.

Ins Präsidium berufen wurden Karl-Heinz Sermond als Vizepräsident, Maria Schrand als Schatzmeisterin sowie Dirk Herrmann und Gerhard Meyer als PfbA (Präsidiumsmitglieder für besondere Aufgaben). So kann nach den Rücktritten im Jahr 2024 die Präsidiumsarbeit wieder auf mehrere Schultern verteilt werden.

Die auf der Herbsttagung beschlossenen Satzungsänderungen sowie die neue Ehrungsordnung wurden mit einigen kleineren Änderungen angenommen. Die überarbeitete Satzung tritt in Kraft, sobald sie ins Vereinsregister eingetragen ist, die neue Ehrungsordnung wird nach Überarbeitung durch die Arbeitsgruppe Ehrungsordnung freigegeben und dann an die KCV verteilt. Des Weiteren wurden die Anträge des KCV Lüneburg sowie der Antrag zur Beschlussliste des KCV Braunschweig angenommen.

Die Jugendarbeit wird wieder in den Verband integriert: mit Jugendbeirat, Jugendrat und mit Manuel Brockmann bis zu den entsprechenden Wahlen noch in diesem Jahr kommissarisch besetzten Posten des Jugendreferenten hofft Manuel Brockmann sehr, dass er der Jugendarbeit wieder Schwung verleihen könne.

Fotos: Peter Knospe, Gerhard Brunken



Als Highlight dieses harmonischen Verbandstages wurde beschlossen, dass künftig Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den anerkannten C-Ausbildungen vokal und Kinderchorleitung keine Kursgebühren zahlen. Mit dieser Entscheidung will der Chorverband Niedersachsen-Bremen das Singen mit Kindern fördern und die Arbeit im Amateurchorwesen nachhaltig absichern.

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Nachrichten aus dem Chorleiterrat

Der Chorleitertag 2025

findet vom 05.09. bis 07.09.2025 in Bredbeck statt. Wir rufen alle Chorleiter auf, sich zu dieser Veranstaltung anzumelden. Den Flyer mit weiteren Infos und das Anmeldeformular ist auf unserer Homepage zu finden unter <https://cvnb.de/home/unsere-fortbildungen/>.

Chorevent in Nienburg

Die Stadt Nienburg informiert, dass sie in diesem Jahr ihr 1000-jähriges Jubiläum feiert. Der CVNB ist eingeladen, sich mit einem Chorfest am 23.08.2025 zu beteiligen. Die Chöre sind herzlich eingeladen, diesen Chortag musikalisch mitzugestalten.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 01.05.2025 bei Ole Magers unter ole.magers@cvnb.de.

Tolles entdeckt – die neue Kolumne des Chorleiterrates

Ich möchte heute in unserer neuen Rubrik auf zwei besondere Stücke hinweisen, die ich in der vergangenen Konzertsaison mit meinen Chören entdeckt und mehrfach aufgeführt habe.

Eins der beiden Stücke ist schon etwas älter, das andere neu. Beide Stücke eint, dass sie sehr tänzerisch inspiriert sind – wenn auch auf eine ganz unterschiedliche Art – und dass sie dadurch geradezu dazu herausfordern, choreographische/tänzerische Elemente in die Performance einzubauen.

Auch sind sie durch Struktur und Textmenge schnell auswendig zu lernen und können so auch für Chöre, die sich vielleicht noch nie getraut haben, auswendig und/oder mit Bewegungselementen zu singen, ein sehr wirkungsvoller Einstieg in dieses Thema sein, der dem Chor Spaß macht und das Publikum mitreißt.

Außerdem sind sie vielseitig einsetzbar, da sie aufgrund ihres Textes auch in religiösem Kontext eingesetzt werden können und z.B. einen Gottesdienst auf sehr wirkungsvolle Weise bereichern könnten. Bei beiden Stücken ist der Einsatz von Rhythmusinstrumenten fast obligat und in jedem Fall eine sehr wirkungsvolle Bereicherung!

Cantar (Jay Althouse)

Ein schwungvolles Latinstück im Salsa-Style, das sofort in die Beine will!

<https://www.alle-noten.de/Chor/Gemischter-Chor/Cantar-Sing.html>

Auf der verlinkten Seite gibt es sogar ein Video mit einer ausführlichen Choreo-Anleitung. Das wird aber manche überfordern. Bei meinen Aufführungen hat der Chor im Refrain (*Cantar una cancion alegre*) einen einfachen Salsaschritt gemacht, der nur aus einer Bewegung bestand.

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Die Schilderung aller von mir eingebauten Gestaltungselemente würde hier den Rahmen sprengen. Aber der Phantasie sind, was die choreographische Gestaltung betrifft, keine Grenzen gesetzt. Wer mehr über meine Interpretationen des Stückes wissen möchte, kann mich gern anschreiben. Auch bei YouTube gibt es verschiedene Versionen. Eins aber noch: Weil es für den Chor manchmal schwierig ist, beim Auswendigsingen zu überblicken, was als nächstes kommt, habe ich für den Beginn jeden Abschnitts einfache Gesten in mein Dirigat eingebaut, die dem Chor zeigen, wie es weitergeht.

Du hast mein Klagen in Tänzen verwandelt (Martin Völlinger)

Hier haben wir es mit einer vor Vitalität sprühenden Psalmvertonung im Klezmerstyle zu tun!

<https://www.youtube.com/watch?v=cRi9WgK3pvg>

Wenn am Anfang nur das Klavier spielt, kann man das Publikum durch Klatschen (auf 2 und 4 natürlich!) und Mitgrooven des Chores gleich kräftig in Schwung bringen. Sicherlich kann man den Chor aber auch gleich von Anfang an singen lassen.

Das Sopransolo habe ich nicht besetzt – der Part ist ja komplett auch im Tenor vorhanden. Die Tenöre haben diese Stellen klanglich sehr forciert gesungen, die Hände zum Himmel gestreckt und den Oberkörper im Takt der Musik bewegt. Das kam sehr gut an!

Den Mittelteil sollte man klanglich zurücknehmen. Richtig in Gang kommt das Stück noch einmal am Schluss, wo nach einem langsamen Beginn sich ein rasante Schlussteigerung entwickelt. Auf dem Schlusston des Klaviers habe ich den Chor ein kerniges „Hey!“ ausrufen lassen, danach natürlich: „Freeze!“ Und dann: den frenetischen Jubel des Publikums genießen!

Horst Hinze

(stellv. Verbandschorleiter)

horst.hinze@cvnb.de

Aus den Kreischorverbänden

KCV Emsland / Grafschaft Bentheim

Tolle Fortbildung KITAMUSICA beim KCV Emsland/Grafschaft Bentheim

Der KCV Emsland/Grafschaft Bentheim hatte zur ersten Fortbildung KITAMUSICA in 2025 eingeladen. Hermann Aehlen konnte am 8. Februar 2025 26 Erzieherinnen und 1 Erzieher begrüßen, um vom Dozenten Karsten Klinker mehr über die Grundlagen der musikalischen Erziehung in Kitas zu erfahren. In Theorie und Praxis zeigte Karsten Klinker den Erzieher*innen an mehreren Beispielen, wie man Kinder durch Gesang und Bewegungsspiele begeistern kann. Bei der abschließenden Feedbackrunde zeigten sich alle Teilnehmer*innen begeistert von dem Workshop. Einige Erzieherinnen planen jetzt sogar, sich einem Chor anzuschließen. So kann man auch Chorsänger*innen gewinnen.

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

KCV Celle

21. Celler Kinder- und Jugendchortage

Der Kreischorverband Celle ist Gastgeber der diesjährigen Kinder- und Jugendchortage gewesen, die zum 21. Mal unter dem Motto „Gemeinsam singen, gemeinsam wachsen“ stattfanden. Fast 400 junge Sängerinnen und Sänger aus Stadt und Landkreis versammelten sich im Schulzentrum Burgstraße, um ihre Leidenschaft für die Musik zu teilen und unvergessliche Erlebnisse zu schaffen. Die Kinder und Jugendlichen hatten die Möglichkeit, Erfahrungen auf der Bühne zu sammeln und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.



Die Kinder- und Jugendchortage in Celle bieten nicht nur eine Plattform für musikalische Talente, sondern fördern auch den sozialen Zusammenhalt und die persönliche Entwicklung der Mitwirkenden. Die Organisierenden sind sich einig, dass solche Veranstaltungen entscheidend sind, um die Begeisterung für das Chorsingen zu wecken und zu erhalten. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viel Energie und Leidenschaft die jungen Sängerinnen und Sänger mitbringen. Diese Chortage sind eine wunderbare Gelegenheit, um Freundschaften zu schließen und die Liebe zur Musik zu teilen“, so Organisator Egon Ziesmann (rechtes Foto).

Text: Ute Schworm, Fotos: Joshua Claassen



Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Nachrichten aus den Landesmusikräten

Aus dem LMR Bremen

Bitte vormerken: Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 7. Mai 2025, um 19 Uhr im Großen Saal der Handwerkskammer Bremen. Alle weiterführenden Informationen und Unterlagen werden versandt.

Bühne frei für die Amateurmusik beim HOEG CitySommerFest 2025

Am Sonntag, den 29. Juni 2025, heißt es im Rahmen des HOEG CitySommerFestes 2025 auf der Domshof-Bühne: „Zeigt, was die Amateurmusikszene Bremens zu bieten hat!“ Mit diesem Tag möchte der Landesmusikrat die Vielfalt und das kreative Potenzial der Amateurmusik einem breiten Publikum vorstellen. Näheres siehe <https://landesmusikrat-bremen.de/macht-mit-beim-festival-lmr-goes-hoeg-buehne-frei-fuer-die-amateurmusikszene-bremens/>

Jugend musiziert Landeswettbewerb

Die drei Regionalwettbewerbe von Jugend musiziert in Bremen-Mitte, Bremen-Nord und Bremerhaven sind erfolgreich über die Bühnen gegangen. Wir gratulieren allen Kinder und Jugendlichen zu ihren Erfolgen! Die Ergebnisse können unter <https://www.jugend-musiziert.org/wettbewerbe/regionalwettbewerbe> nachgelesen werden. Seit dem 1. März findet der Landeswettbewerb in der Jugendmusikschule Bremerhaven statt. Die Wertungsspiele sind öffentlich, der Eintritt ist frei (siehe <https://www.jugend-musiziert.org/wettbewerbe/>) und Ticketsystem für das Landespreisträger*innenkonzert im Sendesaal Bremen für Gratiskarten (<https://sendesaal-bremen.de/produkt/jugend-musiziert-2025-konzert-der-landespreistraegerinnen/>)

Klänge sehen, Farben hören – Dokumentarfilm über Siegrid Ernst

Siegrid Ernst war Komponistin, Netzwerkerin, Pionierin der interdisziplinären Kunstwelt und bis zu ihrem Tod 2022 Ehrenmitglied des Landesmusikrates Bremen. Am Montag, 3. März 2025, findet um 17:30 Uhr im **City46** die Vorführung des Dokumentarfilms „Klänge sehen, Farben hören – Siegrid Ernst“ statt. Im Anschluss an den Film findet ein Podiumsgespräch zu Frauennetzwerken statt.

Weitere Informationen siehe <https://www.kuenstlerinnenverband.de/news/filmvorfuehrung-und-podiumsdiskussion-klaeuge-sehen-farben-hoeren-siegrid-ernst> und Tickets siehe <https://www.city46.de/programm/maerz-2025/heimspiel-177#c32820>.

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Zuschüsse für Freiwillige über den Bundesfreiwilligendienst Ü27

Der Bundesmusikverband Chor und Orchester (BMCO) ist seit dem 1. Januar 2025 Träger des Bundesfreiwilligendienstes Ü27 für engagierte Menschen in Organisationen aus dem Musikbereich. Ab sofort können sich gemeinnützige Vereine, Verbände auf Kreis-, Landes- oder Bundesebene und Organisationen mit musikalischem Bezug als Einsatzstelle anerkennen lassen und beim BMCO Zuschüsse beantragen. Der Bundesfreiwilligendienst Ü27 richtet sich an engagierte Menschen über 27 Jahren, die sich in der Musikszene einbringen und ihre Fähigkeiten in einem neuen Umfeld einsetzen und weitergeben möchten. Organisationen profitieren gleichzeitig von motivierten Helfer*innen, die die Vereins- und Verbandsarbeit tatkräftig unterstützen, vom BMCO begleitet und mit einem Taschengeld von 280 Euro vom BMCO bezahlt werden. Die Bewerbung ist über die Homepage des BMCO möglich.

Weitere Infos hierzu und allgemein aus dem LMR finden Sie über <https://lmr-nds.de/>

Nachrichten aus anderen Verbänden

BMCO

Bundesfreiwilligendienst: Jetzt beim BMCO als Einsatzstelle bewerben

Hierüber und über weitere Themen berichtet der BMCO in seinem neuen Newsletter:

1. Neuer Service des BMCO
2. Was ist der Bundesfreiwilligendienst?
3. Die Rolle des BMCO
4. Bildungsangebote des BMCO
5. Vorteile für Einsatzstellen
6. Wer kann einen BFD machen?
7. Welche Voraussetzungen braucht eine Einsatzstelle?
8. Wer trägt welche Kosten?
9. So funktioniert die Anerkennung

Der vollständige Newsletter sowie die vorherigen Ausgaben können gelesen werden unter folgendem Link <https://bundesmusikverband.de/newsletter/>

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ Niedersachsen)

Aktuelles

Newsletter und Informationen zu Veranstaltungen sowie Infos zu Förderprogrammen der LKJ finden Sie unter <https://lkjnds.de/newsletter/newsletter-lesen.html>.

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Was liegt sonst noch an?

Mitsingkonzert der NDR Radiophilharmonie: Dvořáks „Stabat mater“

Die Radiophilharmonie des NDR schickt folgenden Brief mit der Bitte um Bekanntmachung:

„Liebe Sängerinnen und Sänger,

liebe Chöre,

wer in Hannover lebt, kommt um die Vorböten des Evangelischen Kirchentags kaum herum.

Wir von der NDR Radiophilharmonie möchten Sie zum Mitsingen oder Zuhören bei einem ganz besonderen Konzert ermuntern:

Sie sind herzlich dazu eingeladen, mit der NDR Radiophilharmonie, hannoverschen Chören und internationalen Solist:innen Antonín Dvořáks ‚Stabat Mater‘ zu singen.

Die Leitung hat der neue Chefdirigent der NDR Radiophilharmonie Stanislav Kochanovsky, der seine musikalischen Anfänge übrigens in einem Knabenchor nahm und später u.a. Chorleitung in St. Petersburg studiert hat.

Do, 1. Mai 2025 | 20 Uhr

Konzert im Rahmen des Kirchentages 2025: Mitsingen!

Hannover | NDR Konzerthaus, Großer Sendesaal,
Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 22

Stanislav Kochanovsky Dirigent

Katharina Held (Sopran), Mareike Morr (Alt), Nino
Gmünder (Tenor), Israel Martins (Bass)

Bachchor Hannover, Hannoverscher Oratorienchor,
Johannes-Brahms-Chor Hannover, Junges Vokalensemble
Hannover, Kammerchor Hannover, NDR Radiophilharmonie

Antonín Dvořák, 1882 (Wikipedia)

Antonín Dvořák

Stabat Mater für Soli, Chor und Orchester op. 58

NDR Kultur überträgt live.

Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen, aber auch als Chor möglich. Die Vorbereitung des Notentexts und die Einstudierung finden individuell oder im eigenen Chor statt, bevor es zu einer Übernahmeprobe mit Klavier und einer ersten Orchesterprobe ins NDR Konzerthaus geht. Alle Probentermine, weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website www.ndr.de/mitsingen



Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Heide Park Resort sucht den ersten Freizeitpark-Chor

„Scream your song!“

Soltau, März 2025. Für eine Reihe einzigartiger Musikprojekte sucht das Heide Park Resort, Norddeutschlands größter Freizeitpark, einen talentierten und engagierten Chor, der Interesse an verschiedenen Auftritten und Projekten hat. Dabei ist die Stilrichtung völlig egal.

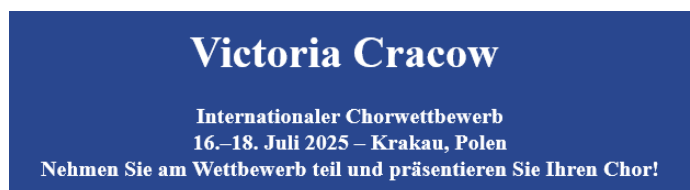
Chöre aller Altersgruppen sind eingeladen, sich zu bewerben, dabei sollte der Chor mindestens 10 Personen umfassen. Insgesamt sind etwa 5 Auftritte im und um das Heide Park Resort geplant, für die Teilnehmer verspricht das Resort eine Vergütung. Jeder Chor, der Lust hat, sich zu bewerben und außergewöhnliches zu erleben, hat nun die Möglichkeit, sich auf der Website des Parks zu bewerben:

www.heide-park.de/heide-park-resort-chor

Die ersten Termine stehen bereits fest: Die Bewerbungsfrist endet am 30. März, denn am 27. April findet bereits das Casting der nominierten Chöre im Abenteuerhotel des Heide Park Resorts statt. Das Heide Park Resort hat vom 5. April bis 2. November geöffnet – Schließtage sind 8., 15., 22. und 29. September.

Ansprechpartnerin: Svenja Heuer, Tel. 05191/91-600; presse@heide-park.de

Chorwettbewerb in Krakau



Victoria Cracow
Internationaler Chorwettbewerb
16.–18. Juli 2025 – Krakau, Polen
Nehmen Sie am Wettbewerb teil und präsentieren Sie Ihren Chor!

Einzelheiten lesen Sie unter

<https://linktr.ee/victoriacracow>

Einladung an alle Chöre zum

33. PRAGER ADVENT UND WEIHNACHTSCHORFESTIVAL MIT PETR EBEN PREIS 2025

Das Festival ist das älteste Chorfestival der Advents- und Weihnachtsmusik in Europa. Schon traditionell findet dieses renommierte Festival immer an einem Adventswochenende statt, im Jahr 2025 ist es **von Freitag, 5.12., bis Samstag, 6.12.2025**. Der Veranstalter des Festivals ist das Festivalbüro OR-FEA Prag unter der Schirmherrschaft der Hauptstadt Prag. Das Festival ist auf Advents- und Weihnachtsmusik gerichtet. Der Wettbewerb wird für Amateurchöre in einigen Kategorien ohne Alterslimit ausgeschrieben. Auf dem Festival können auch Chöre, die am Wettbewerb nicht teilnehmen möchten, singen. Der Sonderwettbewerb ist für die Chöre bestimmt, die sich um den Preis Petr Eben bewerben. Diese Chöre sollen im Wettbewerbsprogramm eine Komposition von diesem Autor haben.

Anmeldeschluss: 5.9.2025

Weitere Informationen: <http://www.or-fea.cz/akce/mezinarodni-festival-adventni-a-vanocni-hudby-de.php> und <https://www.facebook.com/pages/Advent-Choral-Competition-Prague>

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

Fortbildungsangebote

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel

Über die Homepage <https://www.bundesakademie.de> können Sie Aktuelles erfahren und sich über die angebotenen Seminare und Veranstaltungen informieren und auch anmelden.

Natürlich. Kultur.

Informationen zu den Veranstaltungen und den Anmeldungen dafür entnehmen Sie bitte der Homepage <https://natuerlich-kultur.com/akademie-buehne/veranstaltungen/>

Arbeitskreis Musik in der Jugend (AMJ)

Auf der Homepage des AMJ <https://www.ami-musik.de/> findet man Angaben zu aktuellen Projekten, Veranstaltungen etc.

Fördermöglichkeiten

Die Kulturstiftung des Bundes (KSB) hat drei neue Förderprogramme aufgelegt. Das Programm „**Lokal**“ richtet sich an Kultureinrichtungen in Städten mit weniger als 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Das Programm „**Ways**“ unterstützt Kultureinrichtungen in Deutschland, langfristige künstlerische Partnerschaften mit außereuropäischen Partnern zu knüpfen und gemeinsam künstlerische Vorhaben umzusetzen.

Mit „**Kunst & KI**“ ist ein Fonds für neue künstlerische Perspektiven auf KI und Gesellschaft aufgelegt worden.

Einzelheiten siehe <https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/>

Info-Brief *Die Stimme — Instrument des Jahres 2025*

2025 - 03

TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE

08.03.2025	C2-Ausbildung vokal in Bremen
15.03.2025	C-Ausbildung Kinderchorleitung in Vechta
26.04.2025	C2-Ausbildung vokal in Bremen
26.04.2025	C-Ausbildung Kinderchorleitung in Vechta
30.04.2025	Start Ev. Kirchentag in Hannover (30.04.-04.05.2025)
09.- 11.05.2025	C2-Ausbildung: Prüfung in Bremen
10.05.2025	C-Ausbildung Kinderchorleitung in Vechta
25.05.2025	Jubiläums-Chorfest der Original Fishtown Singers im Theater im Fischereihafen in Bremerhaven
20.06.2025	C-Ausbildung Kinderchorleitung Prüfung in Vechta
03.-08.08.2025	Familienmusikfreizeit auf Wangerooge
21.06.2025	Regionalversammlung Nord-Ost in Rotenburg
23.08.2025	Chorfest in Nienburg anlässlich des 1000-jährigen Stadtjubiläums
30.08.2025	Chorleiterbeiratssitzung in Bremen
29.-31.08.2025	Tag der Niedersachsen in Osnabrück
05.-07.09.2025	Chorleitertag in Bredbeck
19.-20.09.2025	KITAMUSICA-Fortbildung „Singen mit Kindern“ Block I in Zeven
27.09.2025	Herbsttagung 2025 in Bremen
28.09.2025	Landeschorfest des Oldenburgischen Sängerbundes in Visbek (Landkreis Vechta)
10.-11.10.2025	KITAMUSICA-Fortbildung „Singen mit Kindern“ Block II in Zeven

TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE - TERMINE – TERMINE

Herausgeber des Infobriefes: AG Medien des CVNB e.V.